

The background is a vibrant blue with stylized illustrations of pomegranates and branches. A large, dark red pomegranate is in the upper right, and a smaller one is in the lower right. A large, light-colored pomegranate is cut open in the lower left, revealing its seeds. Branches with green leaves and small red flowers are scattered throughout the scene.

Granatapfel, hebräisch **Rimon**, seine vielen Kerne, die unter seiner Schale verborgen liegen, erinnern an die 613 Gebote der Tora.

Ariella Verlag

Literatur zum Judentum

Frühjahr **2023**



Jiddische Literatur – für Jiddisch-Begeisterte und Kinder

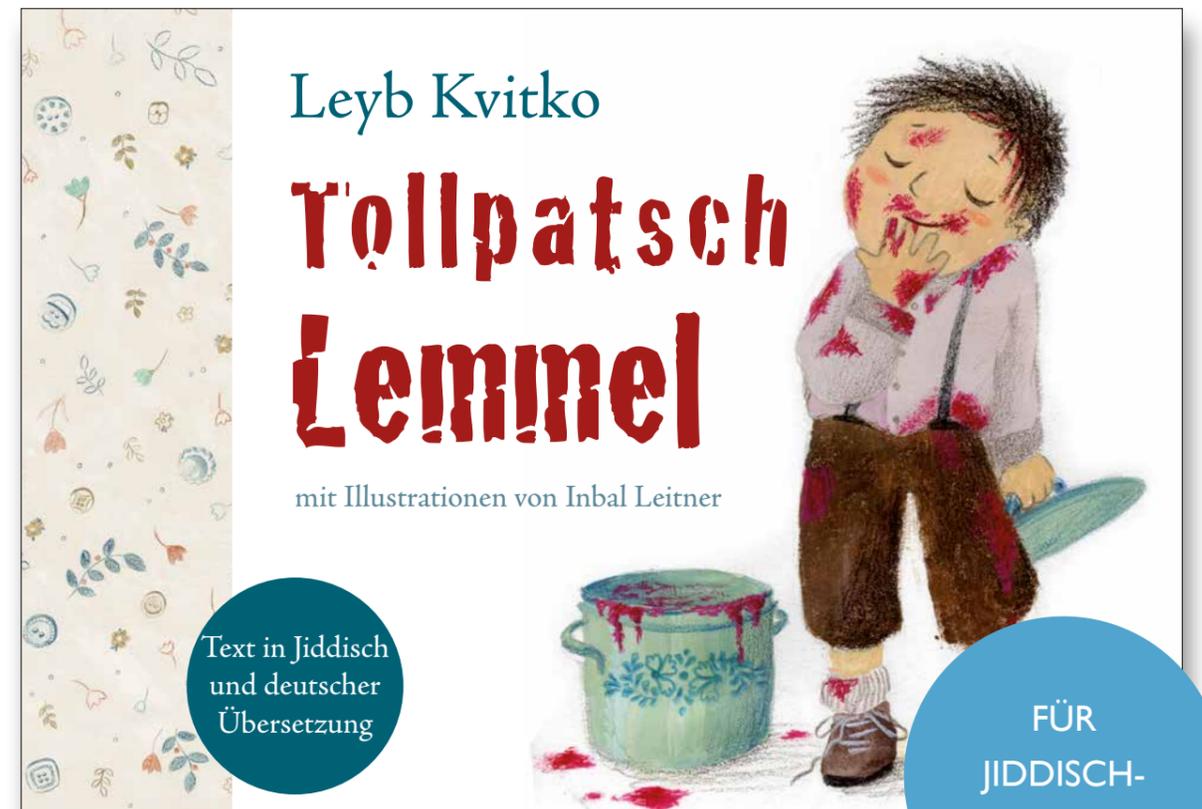
Leyb Kvitko wird zwischen 1890 und 1895 in einem kleinen Dorf in der Nähe von Odessa geboren. Der früh Verwaiste muss mit 10 Jahren eine Schneiderlehre machen und sich dann als Färber, Schuhmacher, Portier und Schiffsbelader durchschlagen.

Leyb Kvitko, oder auch Lejb Kvitko, gilt dank seiner Texte – in erster Linie Lyrik – als einer der federführenden Autoren der jüdischen Kulturbücherei im östlichen Europa des 20. Jahrhunderts.

Inbal Leitner ist in Israel geboren und aufgewachsen und lebt heute in Cambridge, Großbritannien. Sie hat an der Cambridge School of Art Kinderbuchillustration studiert und arbeitet als Illustratorin. Ihre Werke, werden auf der ganzen Welt ausgestellt. Sie unterrichtet außerdem Kunst und visuelles Geschichtenerzählen.

- Ein jiddischer Dichter wird wieder entdeckt!
- Wir stellen ihn erstmals einem deutschen Publikum vor.
- Sechs Gedichte bilden den liebevoll gestalteten Zyklus um den naiven Tollpatsch Lemmel.
- Durch seine anrührende Schusseligkeit bringt Lemmel alles durcheinander, wird übers Ohr gehauen oder hat schlicht und einfach Pech.
- Alle Gedichte in deutscher Übersetzung werden vom jiddischen Originaltext begleitet.

Leyb Kvitko veröffentlicht erste Texte als Jugendlicher. Ende der 1930er Jahre zählt Kvitko dann zu den bekanntesten Kinderlyrikern der Sowjetunion! In russischer Übersetzung wird er millionenfach aufgelegt. Den Zweiten Weltkrieg überlebt Kvitko in der Evakuierung in Alma-Ata (heute Almaty), Hauptstadt der damaligen Kasachischen Sozialistischen Sowjetrepublik. Am 12. August 1952 wird er in Moskau nach einem zweimonatigen Geheimprozess in der sogenannten „Nacht der ermordeten Poeten“ zusammen mit weiteren jüdischen Persönlichkeiten, darunter sehr bekannte jiddische Schriftsteller und Künstler der Sowjetunion, im Zuge der stalinistischen „Säuberungen“ erschossen.



(Cover noch in Bearbeitung)

EBENFALLS VON
INBAL LEITNER
ILLUSTRIERT

Andrea Behnke |
Inbal Leitner
Die Verknöpften

160 Seiten, ab 10
14,95 € (D) | 15,40 € (A)
ISBN
978-3-945530-40-5



Leyb Kvitko | Inbal Leitner
Tollpatsch Lemmel - Gedichte für Kinder

Hrg: Sabine Koller u. Caroline Emig
Aus d. Jiddischen von Peter Comans
48 Seiten, Hardcover, ab 3
20 x 24 cm, 4-farbig
mit Nachwort und Kurz-Biographie
zu Leyb Kvitko
18,00 Euro (D), 18,50 (A)

Erscheint Mai 2023
ISBN 978-3-945530-42-9





Stolpersteine in der Rankestraße, Berlin



Halberstam und Lore Hepner



Von Berlin nach Santiago de Chile

LORE HEPNER-HALBERSTAM

war mit 10 Jahren das Nesthäkchen als im Juli 1939 der Rechtsanwalt Dr. Heinrich Hepner zusammen mit seiner Frau Käthe und den anderen beiden Kindern Klaus (16), Ernst (14) das Schiff in Valparaiso verließ.

Über einen langen, verschlungenen Weg hatte es die Berliner Familie in letzter Sekunde nach Chile gebracht, wo sie nun im Exil ihr neues Leben aufzubauen versuchte. Die heute 92-jährige Lore Hepner beschreibt anschaulich den Werdegang ihrer (jüdischen) Familie: von der Assimilation in Deutschland, der behüteten Kindheit in einer im Wohlstand lebenden Berliner Familie, über ihre dramatische Flucht aus Nazideutschland bis zum Neuanfang im südamerikanischen Exil.

In Chile hatte Lore eine Familienchronik auf Spanisch geschrieben. Sie war unter dem Titel „Respuesta a Albert“ im Verlag Caligrafiazul herausgekommen.

»Im April 2022 klingelte es an meiner Wohnungstür in Berlin. Die 92-jährige Lore Hepner H. und ihre Tochter aus Chile standen davor. Ende 2021 hatte ich eine Anfrage eines Verlagskunden bekommen, ob ich eventuell mit Lore Hepner Halberstam verwandt sei.

Ich schrieb ihm – wahrheitsgemäß –, dass alle Halberstams miteinander verwandt seien, da sie aufgrund der Emigration vom preußischen Halberstadt nach Russland im 17. Jahrhundert durch die an die russische Schrift angepasste Schreibweise ab der Emigration alle fortan Halberstam hießen. Alle Nachfahren dieser emigrierten Familie Halberstadt heißen Halberstam. Es wurde eine große chassidische Rabbinerdynastie. Nur wenige leben recht säkular.

Ich erhielt daraufhin eine E-Mail von Lore Hepner Halberstam aus Chile, die sich über diese Erklärung sehr freute, denn sie wusste nichts über die Entstehung des Familiennamens und freute sich, eine Verwandte, wenn auch eine sehr, sehr entfernte, gefunden zu haben. Lore Hepner H., wie sie sich in Chile nennt, stammt aus Berlin, wie sie mir erzählte. Es stellte sich heraus, dass die drei Stolpersteine in der Berliner Rankestraße, nahe des Kudamms, auf die ich seit einigen Jahren jeden 9. November im Gedenken Blumen und – dem jüdischen Brauch nach – kleine Erinnerungssteine lege, Stolpersteine für Lores ermordeten Großeltern und den Onkel sind. Welch ein Zufall! Lore und ich waren beide sehr ergriffen.

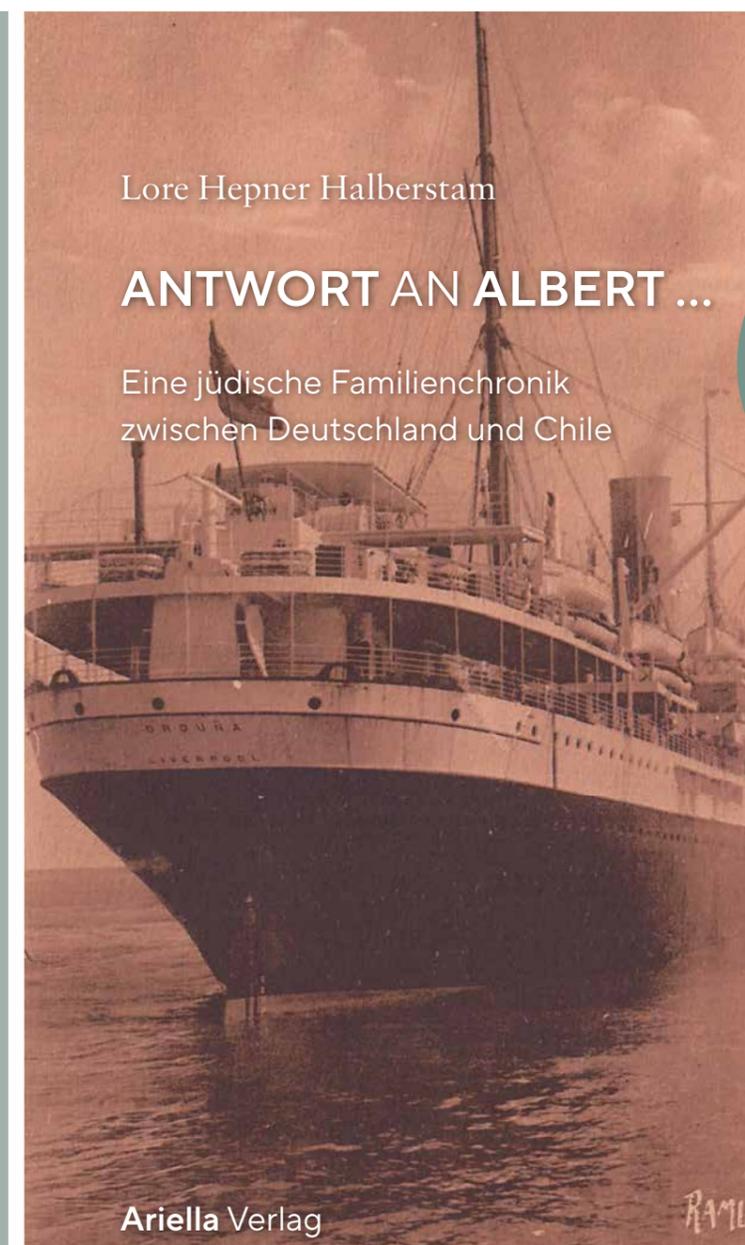
Lore hatte eine Familienchronik auf Spanisch geschrieben, über die frühe Assimilation der Familie im 19. Jh. sowie über die Emigration ihrer Kernfamilie nach Chile im Jahre 1938. Ein großer Wunsch war, das Buch auch in Deutschland zu publizieren. Für mich war sofort klar, dass es keinen besseren Verlag gab, für diesen spannenden und bewegenden Bericht der Flucht ins Exil.«

Myriam Halberstam

Lore Hepner Halberstam

ANTWORT AN ALBERT ...

Eine jüdische Familienchronik zwischen Deutschland und Chile



Ariella Verlag

Lore Hepner Halberstam

Antwort an Albert –

eine jüdische Familienchronik zwischen Deutschland und Chile

Aus dem Spanischen von Lore Hepner H.
Hardcover, 84 Seiten, farbig mit Fotos
14,90 € (D) 15,40 € (A)
ISBN 978-3-945530-41-2

Erschienen Herbst 2022

ISBN 978-3-945330-39-9



9 783945 530412

JÜDISCH
DEUTSCH-
CHILENISCHE
FAMILIEN-
CHRONIK



Der gebürtige Ukrainer Yuriy Gurzhy erklärt den neuen jüdischen Sound in Deutschland



Jüdisches Leben heute

Yuriy Gurzhy
Der gebürtige Ukrainer kam im Alter von 20 Jahren mit seiner Familie nach Berlin. Er ist Musiker, DJ, Produzent und Radiomoderator. Gemeinsam mit dem Schriftsteller Wladimir Kaminer initiierte er die legendäre Partyreihe Russendisko und gab Compilations heraus.

- Dieses Buch nimmt die Leser mit hinter die Bühnenkulissen einer ganzen Szene.
- Mitinitiator und DJ der Russendisko
- Tagesspiegel-Kolumnist
- Der bekannte Musiker mischt in diesem, seinem ersten Buch, keine Musikstücke, sondern spannende, außergewöhnliche Geschichten zusammen.
- Das Buch zeichnet sich durch eine Fülle von Fotoporträts und Schnappschüssen der interviewten Musiker aus und mutet wie ein Scrapbook von Freunden an. Es zeigt die stimmungsvolle Szene des Klezmer, ob Avantgarde oder traditionell.
- Schon jetzt ist es zum Nachschlagewerk für Musikfans geworden!

Die Bandbreite von Yuriy Gurzhys Interviewpartnern reicht von seinem alten Freund und Russendisko-Mitstreiter Wladimir Kaminer über den Trompeter Frank London, Schriftsteller*in Sasha Marianna Salzmann, Musiker und Schauspieler Daniel Kahn, Musikerin und Autorin Marina Frenk, einem Parodie schreibenden Rabbiner, Sängerin Maya Saban und Rapper Ben Salomo bis zur ehemaligen Band des EU-Parlamentsabgeordneten Sergey Lagodinsky.



Yuriy Gurzhy
Richard Wagner und die Klezmerband
Auf der Suche nach dem neuen jüdischen Sound in Deutschland.

Mit einem Prolog von Wladimir Kaminer
Klappenbroschur, 275 Seiten
Mit Fotos; durchgängig farbig
24,95 € (D) 25,70 € (A)

ISBN 978-3-945530-38-2

Mit einem Vorwort von Kultautor
Wladimir Kaminer





#Antisemitismus für Anfänger – Programmhightlight: Das Buch und die Ausstellung

Die Wanderausstellung

Unsere Ausstellung entstand ursprünglich mit Förderung aus Mitteln des Bundesministerium des Inneren und des Vereins 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland im Jahre 2021.

Bisherige Ausstellungsorte:

- Museum für Kommunikation, Berlin
- Kleine Synagoge Erfurt,
- Ostfriesisches Landesmuseum Emden
- Independent Buchmesse Buch-Berlin
- Mauritius-Mediathek, Wiesbaden
- Jüdisches Museum Franken-Schnaittach
- Villa Merfelder – NS-Dokumentationszentrum, Krefeld
- Heinrich-Heine-Schule, Dreieich
- Stadtkirche Langen

PRESSESTIMMEN

- **Dieses Buch lädt ein zum herzhaften Lachen über die Antisemiten und den alltäglichen, vielleicht auch unbewussten Antisemitismus.**
- **»Ein tolles Buch! Dringende Kaufempfehlung!« Andrea Livnat auf HaGalil Online**
- **»Auf über 90 Seiten sind geistreiche Cartoons verschiedenster Künstler und Autoren (...) zu sehen.« Kristina Dumas, BR, 8. November 2020**
- **»Der Antisemitismus steckt im Kopf aller Bevölkerungsschichten und genau das zeigt das Buch ... Das Lachen bleibt bei der Lektüre tatsächlich manchmal im Hals stecken.« E. R.der, Magazin .Lesart. auf DLF**
- **»Schon das Titelbild macht Laune. Der Ariella- Verlag legt ein ebenso witziges wie nachdenkliches Büchlein mit Illustrationen und Texten vor.« G. Haase-Hindeburg, Jüdische Allgemeine, 22. 10. 2020**
- **Was ist überhaupt Antisemitismus?? Wo beginnt er?? Endlich ein niedrig-schwelliges, humorvolles Buch zu diesem sonst so intellektuell- verbrämten Thema.**

Ausstellungstermine 2023:

- Darmstadt, Liebighaus 20. Februar–16. März
- Celle, Synagoge: 20. März–20. April
- Memmelsdorf, ehemalige Synagoge 30. April–30. Mai

Ausstellungstermine 2024

- Nürnberg, Nürnberg, Caritas-Pirckheimer-Haus, 1. - 30.März

Zur Buchung der Ausstellung und /oder Workshop begleitend zur Ausstellung für Ihr Museum oder Ihre Kommune kontaktieren Sie bitte Myriam Halberstam: halberstam@ariella-verlag.de



3.AUFLAGE!



9 783945 530290

#Anti-Semitismus für Anfänger

Cartoon-Anthologie
Herausgegeben von Myriam Halberstam

Mit 60 Cartoons und 17 Texten von: Adriana Altaras, Michel Bergmann, Katharina Greve, Sam Gross, Juna Grossman, Dmitrij Kapitelman, Yaakov Kirschen, Til Mette, Michael Wuliger, Miriam Wurster, Louis Lewitan, Wladimir Kaminer und vielen anderen
80 Seiten, gebunden, 20,5 x 24,5 cm
18,00 € (D) | 18,50 € (A)
ISBN 978-3-945530-29-0

Unterhaltung Pur!

Dieses koschere Comic nimmt alle liebevoll aufs Korn: orthodoxe Rabbiner, jüdische Mütter, unwissende Juden, sowie Andersgläubige. Jewy Louis feiert das Leben, l'Chaim!

Ben Gershon| Jewy Louis »Schalömchen – witzige koschere Comics«

60 Seiten, gebunden, 12,5 x 22 cm
12,95 Euro (D) | 13,40 Euro (A)
ISBN 978-3-945530-15-3



9 789455 301535





Neugierige Streifzüge durch das Zeitgeschehen



Ronan Altman Kaydar
geboren 1972 in Tel Aviv, ist ein israelischer Dichter, Autor und Übersetzer. Er lebt heute in Berlin und arbeitet als Reiseleiter und Herausgeber von Reiseführern. Er ist spezialisiert auf jüdische und künstlerische Themen.

Mit dem Guide „Berliner Rebell*innen“ erkunden wir die Hauptstadt und ihre facettenreiche Geschichte mit den Augen junger Erwachsener. Über die Jahrhunderte hinweg bis heute wurde Berlin durch berühmte jüdische Persönlichkeiten geprägt, die auch alle einmal Teenager waren! Ihnen folgen wir auf Stadtspaziergängen und erfahren mehr über ihre Biografien. Dabei lernen wir z. B. die Saloniere Henriette Herz, den Revolutionär Gustav Landauer oder den ersten LGBTQ-Aktivistin Senna Hoy kennen.

Der Stadtführer richtet sich an junge und junggebliebene Menschen.

Eine Kombination aus Unterhaltung und Information, die inspiriert und gleichzeitig Geschichte vermittelt. Jedes Kapitel lässt die historischen Persönlichkeiten durch kurze, spannende Szenen ihrer Biographie lebendig werden.

Dazu enthält es:

- Steckbrief der Persönlichkeit
- Historische Fotos
- Stadtteilkarten mit Rundgang
- Knappe Infos zu geschichtlichem Kontext
- Glossar im Anhang

BACKLIST



Ira Ginzburg
Tel Aviv Stadtgeschichten
Ein illustrierter City-Guide für kreativ Reisende
Mit Illustrationen von Ira Ginzburg
132 Seiten, Klappenbroschur, 16,5 x 23 cm
18,00 € (D) | 18,50 € (A)
ISBN 978-3-945530-32-0



JÜDISCH
DEUTSCHE
GESCHICHTE

WIE JUNGE JUDEN
& JÜDINNEN
DIE GESCHICHTE
BERLINS PRÄGTEN

8

RUNDGÄNGE

ARIELLA VERLAG

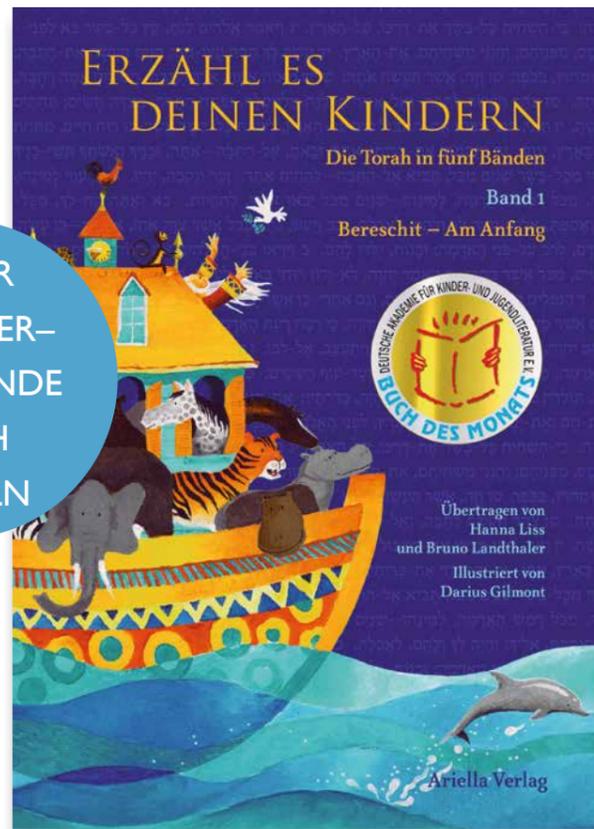


Ronan Altman Kaydar
Rebell*innen
Wie junge Juden und Jüdinnen die
Geschichte Berlins prägten
Rundgänge durch die Hauptstadt

Zweisprachige Ausgabe Deutsch/
Hebräisch
196 Seiten, Klappenbroschur,
4-farbig mit zahlreichen Fotos, 14 x 21 cm
18,95 € (D) | 19,50 € (A)
Erschienen 2022

ISBN 978-3-945530-39-9





Hanna Liss und Bruno Landthaler
Erzähl es deinen Kindern.
Die Torah in fünf Bänden

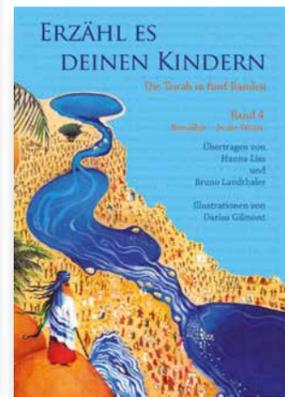
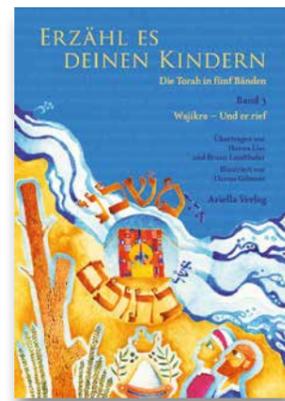
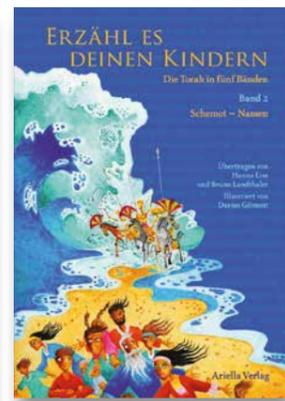
mit 56 Farbillustrationen von Darius Gilmont
5 Bände im Geschenkschuber, 728 Seiten,
gebunden, 17 x 24,8 x 9 cm
150,- €(D) | 154,20 € (A)
ISBN (Gesamtedition): 978-3-9816238-8-8

Alle Bände können auch einzeln erworben werden.

»Neben den farbenfrohen Bildern überrascht der eng am hebräischen Original angelehnte Erzählstil. Ein ganz besonderer Schatz in der oft amerikanisiert-kitschigen und antijudaistischen Kinderbibel-Szene. Wunderbar!«

Dirk Schliephake, KimiKi (Kirche mit Kindern)

»Hanna Liss und Bruno Landthaler geben unzähligen Eltern und Erziehern ein Mittel an die Hand, mit der Weitergabe der jüdischen (moralisch-menschlichen) Identität auf eine kluge und wunderbare Weise zu beginnen.« Rabbinder Julian Soussan



Jeder Einzelband: geb., 17 x 24 cm
29,95 € (D) | 30,80 € (A)

Bd. 1: Bereschit - Am Anfang
(überarb. Nachaufl.)
128 S., ISBN 978-3-9813825-9-4



Bd. 2: Schemot - Namen
144 S., ISBN 978-3-9816238-4-0



Bd. 3: Wajikra - Er rief
136 S., ISBN 978-3-9816238-5-7



Bd. 4: Bamidbar - In der Wüste
(überarb. Nachaufl.)
154 S., ISBN 978-3-9816238-6-4



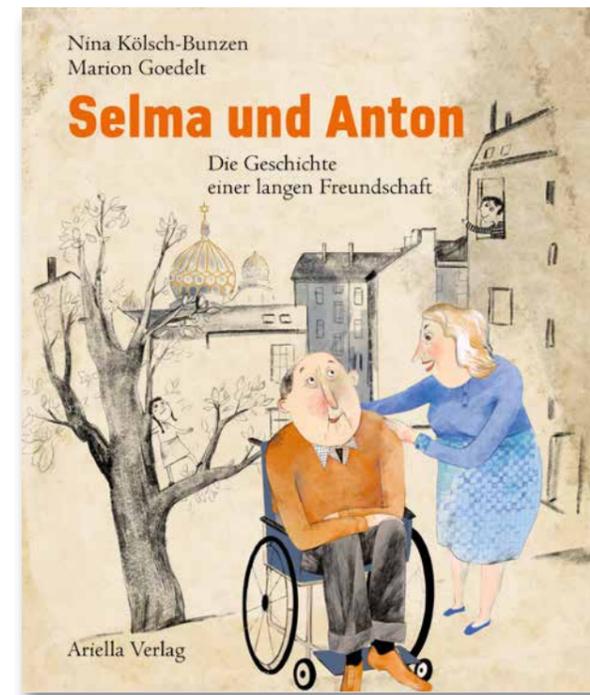
Bd. 5: Devarim - Worte
(überarb. Nachaufl.)
166 S., ISBN 978-3-9816238-7-1



■ Die Torah mit hebräischem Text im Original und deutscher Übersetzung- Hervorragend für den Gottesdienst geeignet.

■ Kinder und Jugendliche können die Torah-Lesung parallel verfolgen.

■ Die wunderschönen Bilder des israelischen Illustrators. Darius Gilmont machen diese Kinderbibel zu einem einzigartigen Geschenk.

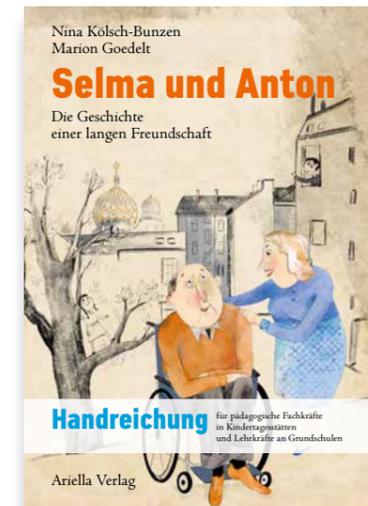


Behutsame Erstbegegnung mit der Zeit des Nationalsozialismus

Selma feiert als Hochbetagte ihren Geburtstag und hat Anton, ihren Freund aus Kindheitstagen eingeladen. Im Fotoalbum blättern erfahren Selmas Urenkelin Miri und Antons Urenkel Tom viel über alte Zeiten, eine ungewöhnliche Freundschaft, sowie Ausgrenzung und Stärke. Mut und Neuanfang sind dabei wichtige Pfeiler.

- Bilderbuch für Kinder im Kita-Alter und in den ersten Grundschuljahren
- Für den Einsatz in Kita und Grundschule durch pädagogische Fachkräfte
- Für Eltern und Kinder

„Antisemitismus ist ein komplexes Thema. Da verwundert es kaum, dass sich gerade im Bereich der Kinder- und Jugendbildung Berührungspunkte bei pädagogischen Fachkräften bilden. Erforderlich ist das passende Material, das eine umfassende und altersgerechte Aufklärungs- und Präventionsarbeit ermöglicht. Mit der Bilderbuch-Neuerscheinung „Selma und Anton. Die Geschichte einer langen Freundschaft“ wagt der Ariella Verlag abermals diesen wichtigen Schritt in die Bildungslandschaft – und stellt unter Beweis, dass eine behutsame Heranführung selbst für die Jüngsten funktioniert.“ S-C. Wilk, Kulturabdruck, 1/2022



Selma und Anton

Die Geschichte einer langen Freundschaft
Illustrationen Marion Goedelt
32 Seiten, gebunden, ab 4 Jahre, 24 x 28 cm
16,00 € (D) | 16,75 € (A)
ISBN 978-3-945530-37-5

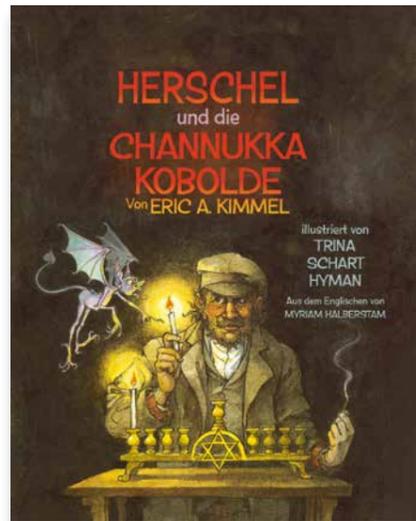
NEUERSCHEINUNG

Lehrerhandreichung:
Nina Kölsch-Bunzen
Selma und Anton

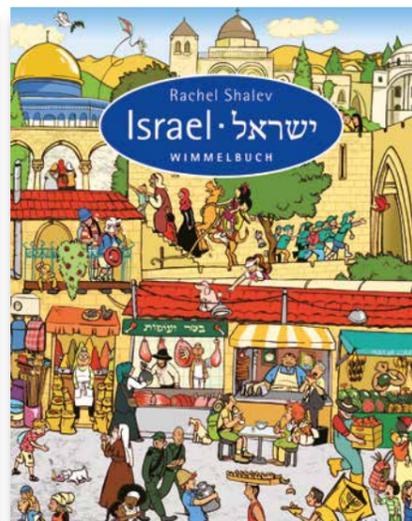
Die Geschichte einer langen Freundschaft
Illustrationen Marion Goedelt
ca. 96 Seiten, Softcover mit Arbeitsblättern,
21 x 29 cm
16,00 € (D) | 16,75 € (A)
ISBN 978-3-945530-34-4

- Arbeitsblätter
- Basteleinheiten
- Liedertexte
- Formulierungshilfen: schwierige Zusammenhänge in einfacher Sprache sachgerecht anbringen
- Behindertenkonvention
- Überblick jüdische Feste

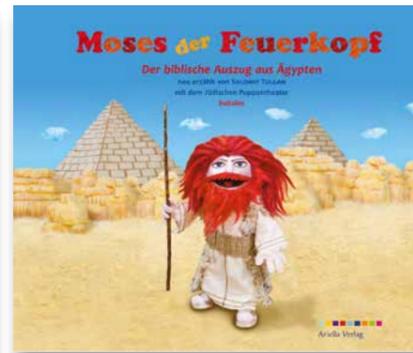




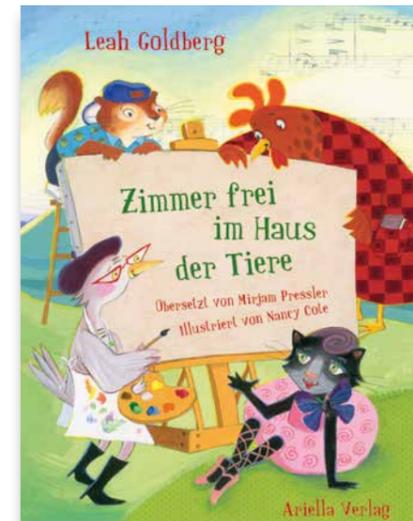
Eric Kimmel
Herschel und die Channukka-Kobolde
 Illustrationen T. Scharf-Hyman
 Übersetzung: M. Halberstam
 36 Seiten, 20,5 x 26,5 cm,
 ab 3 Jahren
 14,95 € (D) | 15,40 € (A)
 ISBN 978-3-945530-16-0



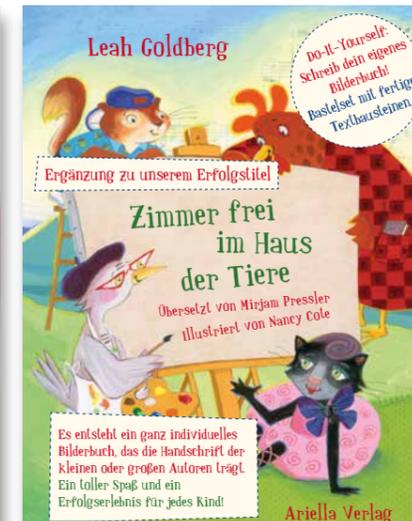
Rachel Shalev
Israel
 WIMMELBUCH
 14 Seiten, gebunden,
 25,8 x 33,6 cm, ab 2 Jahren
 12,95 € (D) | 13,40 € (A)



Shlomit Tulgan
Moses der Feuerkopf
 Geschichte vom Auszug aus
 Ägypten mit dem Jüdischen
 Puppentheater bubales
 32 Seiten, 30 x 23,3 cm,
 ab 3 Jahren
 14,95 € (D) | 15,40 € (A)
 ISBN 978-3-945530-11-5



Leah Goldberg
Zimmer frei im Haus der Tiere
 Übersetzt von Mirjam Pressler
 Illustriert von Nancy Cote
 32 Seiten, gebunden, Format
 22 x 8,5 cm, ab 3 Jahren
 14,90 Euro (D) | 15,40 Euro (A)
 ISBN 978-3981-3825-2-5



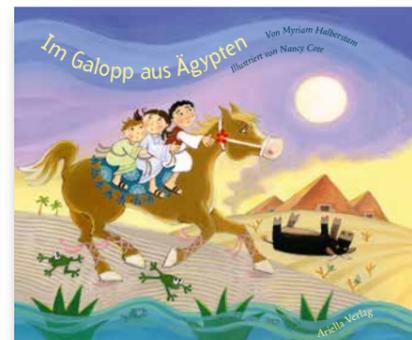
Leah Goldberg
Zimmer frei im Haus der Tiere
 Bilderbuch-Kreativset
 32 Seiten, 22 x 28,5 cm,
 ab 3 Jahren
 9,50 € (D) | 9,80 € (A)
 ISBN 978-3-945530-19-1



»Ein humorvolles doch ein-
 dringliches Plädoyer
 für Toleranz.
 Heute notwendiger denn je.«
 R. Schaper, Tagesspiegel
 12/2011



Myriam Halberstam
Lena feiert Pessach mit Alma
 Illustriert von Julia Späth
 32 Seiten, Hardcover,
 ab 4 Jahre, 20,5 x 21 cm
 12,95 € (D) | 13,40 € (A)
 ISBN 978-3-945530-35-1



Myriam Halberstam
Im Galopp aus Ägypten
 Illustriert von Nancy Cote
 32 Seiten, 26,5 x 22 cm,
 ab 4 Jahren
 14,95 € (D) | 15,40 € (A)
 ISBN 978-3-945530-03-0



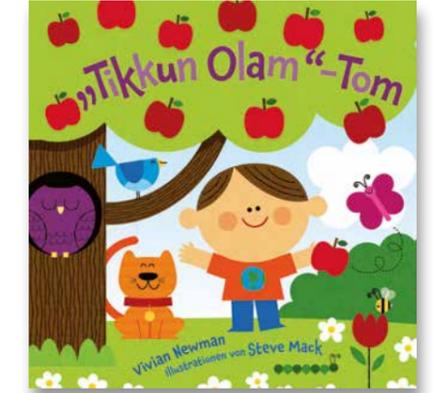
Myriam Halberstam
Ein Pferd zu Channukka
 Illustriert von Nancy Cote
 mit Goldeffekten
 32 Seiten, 27 x 23 cm,
 ab 4 Jahren
 18,00 € (D) | 8,50 € (A)
 ISBN 978-3-94553-022-1



Alona Frankel
Es war einmal ein Töpfchen ...
 Übersetzung aus dem
 Hebräischen
 16 Seiten, Pappbilderbuch,
 18 x 18 cm, (Fassung Mädchen)
 7,95 € (D) | 8,20 € (A)
 ISBN 978-3-945530-27-6

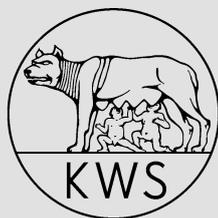


Alona Franke
Es war einmal ein Töpfchen ...
 Übersetzung aus dem
 Hebräischen
 16 Seiten, Pappbilderbuch,
 18 x 18 cm, (Fassung Junge)
 7,95 € (D) | 8,20 € (A)
 ISBN 978-3-945530-26-9



Vivian Newman
»Tikkun Olam«-Tom
 Illustriert von Steve Mack
 Aus dem Englischen von
 Myriam Halberstam
 12 Seiten, Pappbuch,
 ab 2 Jahre, 23 x 25 cm
 10,90 € (D) | 11,30 € (A)
 ISBN 978-3-945530-30-6





Kurt Wolff Stiftung

Preisträger
Deutscher
Verlagspreis 20

PROLIT
VERLAGSAUSLIEFERUNG GmbH

PROLIT
PARTNER-PROGRAMM

Ariella Verlag | Postadresse

c/o Presspoint
Bregenzer Str. 9
10707 Berlin
Tel.: 0173-875 38 83
halberstam@ariella-verlag.de
www.ariella-verlag.de

Ariella Verlag | Presse

Lisa Groß
presse@ariella-verlag.de

Der **Ariella Verlag** wurde als erster jüdischer Kinderbuchverlag in Deutschland nach der Schoah gegründet und verlegt mittlerweile auch Literatur für Erwachsene. Er wurde von der amerikanischen Filmemacherin, Journalistin und Autorin **Myriam Halberstam** im Mai 2010 in Berlin gegründet.

Was wir machen

Der Ariella Verlag publiziert Literatur zum Judentum für Erwachsene sowie pädagogisch wertvolle Kinder- und Jugendliteratur zum Thema. Der Ariella Verlag möchte allen Interessierten das Judentum auf spielerische Weise näherbringen. Auch nicht-jüdische Leser*innen können so einen humorvollen Ausflug in die jüdische Literatur und Kultur unternehmen. Wir kuratieren Ausstellungen und veranstalten Lesungen in Schulen, Workshops zu Festen, Torah und Judentum für Kinder und Erwachsene.

Unsere Autor*innen kommen gerne auch zu Ihnen. Sprechen Sie uns an: halberstam@ariella-verlag.de

Vertretung im Buchhandel

in Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

**Gabriele Schmiga / Tell Schwandt
Verlagsvertretungen**

Lerchenstr. 14 a
14089 Berlin
Tel.: +49 30 83 24 051
Bestellungen: Bestellbuch@t-online.de

Auslieferung

Prolit Verlagsauslieferung GmbH

Siemensstraße 16
35463 Fernwald
Tel.: +49 641 94393230

Schweiz

Buchzentrum AG

Industriegasse Ost 10
4614 Hägendorf
Tel.: +41(0)62-2092626
kundendienst@buchzentrum.ch